

Hajo Funke/Alexander Rhotert

Unter unseren Augen

Ethnische Reinheit: Die Politik des Regime Milosevic
und die Rolle des Westens

Schrift 2
der Schriftenreihe Politik und Kultur
am Fachbereich Politische Wissenschaft
der Freien Universität Berlin



Verlag Das Arabische Buch

Inhalt

Einleitung.....	10
A Kosovo – Mythos der ewigen Rache und jugoslawische Geschichte.....	16
Vorgeschichte	16
Ökonomische und soziale (Legitimations-)Krisen	16
1. Der Kosovo-Mythos an der Macht. Das Regime Milosevic	19
Massenmobilisierung als Weg in die Aggression	20
1989: Milosevics Verfassungsputsch. Belgrader Brutalität gegenüber der Parteiführung des Kosovo. Eskalation in den Krieg	22
Slowenische Reaktionen	23
2. Die besondere Rolle von Universität, Intelligenz und Medien.....	25
3. Politik mit der Erinnerung an den Zweiten Weltkrieg	34
3.1 Die komplexe Geschichte von Nationalsozialismus, großkroatischer und großserbischer Gewalt an Juden und Muslimen	34
3.2 Der Terror der Ustascha: Massenmord an Juden und Serben	36
3.3 Serbische Extremisten im 2. Weltkrieg	38
3.4 Großserbischer Antisemitismus und Antislimismus.....	39
3.5 Terror der Wehrmacht, der SD und des Nedic-Regimes.....	43
3.6 Serbische Komplizen des Holocaust.....	46
3.7 Der Völkermord an den Muslimen im 2. Weltkrieg	50
3.8 Zusammenfassung	53
4. Nationalkirche: Trägerin der serbischen Ideologie.....	55
Völkermord und himmlisches Kosovo.....	56
Die heilige Pflicht zur Rache im heiligen Krieg der unsterblichen Nation	57
Terror der Erinnerung. Heiligung des Krieges.....	59
Zusammenfassung	60
5. Kosovo als großserbischer Todesmythos. Zur politischen Religion des großserbischen Nationalismus	60
„Die Serben werden von den Muslimen ans Kreuz geschlagen.“	
Die Kosovolegende. Zur großserbischen Ideologie und Tradition.....	60
Die Kosovolegende – eine Fälschung? Mißbrauch von Geschichte und Erinnerung..	61
Exkurs: Zur Ideologie eines „historischen“ Rechts auf den Kosovo	63
Ewiger Verrat und ewiges Märtyrerheil. Doppelte Selbstentrückung und doppelte Selbsterstörung	67
Transformierte Ideen aus dem serbischen Nationalismus im 19. Jahrhundert	68
„Serbien immer und überall“: Der Sprachnationalismus des Vuk Karadzic.....	70
Das Programm des Garasanin	70
Ethnische Reinheit – Idee aus dem 19. Jahrhundert	71
Bergkranz: Der Kosovomythos in der großserbischen Nationalbewegung.....	72
Nekrolog und Nekrophilie.....	74

	Nationalreligiöse Verdinglichung von Transzendenz	75
	Land gegen Stadt. Natur gegen Zivilisation	76
	Die politisch-psychologische Paranoia des „verfolgten Verfolgers“	79
	Antimuslimischer Rassismus.....	82
	6. Fazit. Todesmythos und Todesengel	84
B	Aggression und Völkermord an den muslimischen Bosniern	85
	1. Die Eskalation in den Krieg. Aufschaukelung des großserbischen und großkroatischen Nationalismus	85
	Kroatischer Nationalismus: Die Unabhängigkeit des faschistischen Ustascha-Staats als Vorbild	85
	2. Der serbisch-kroatische Krieg um ethnisch-dominierte Territorien.....	86
	Die Eskalation in der Krajina im Jahr 1990	86
	Die Verwandlung der jugoslawischen Volksarmee in eine großserbische Armee	88
	Auf Kriegskurs	88
	Brutalisierungsschub in der Krajina. Der Krieg in Kroatien	89
	Zwischenfazit	91
	3. Die Organisation der Zerstörung Bosniens durch extreme Serben seit 1990	91
	Exkurs: Die Umsetzung der Zerstörung Bosniens zwischen 1992 und 1995	103
	4. Aggression und Völkermord in Bosnien und Hercegovina (BiH) durch das Regime Milosevic.....	107
	4.1. Etablierung eines Schattenstaates	107
	Ziele und Strategien der großserbischen Politik bei der Eroberung Ostbosniens.....	109
	4.2. Die Belgrader Regierung als Initiator der Aggression.....	110
	4.3 Zwischenfazit: Anklage gegen Milosevic	119
	5. Der Völkermord. Zur Strategie und Systematik der „ethnischen Säuberungen“ in Ostbosnien.....	120
	6. Fazit	158
C	Srebrenica. Der serbische Völkermord in Bosnien und das Versagen des Westens	160
	Fazit Teil B und C. Völkermord und Versagen des Westens	264
D	Traumatisierung. Die Perspektive der Opfer	268
	1. Zum Begriff des Traumas	269
	Traumatisierung im Holocaust	271
	Mehrfache Traumatisierung und Heilungschancen.....	273
	...trotz Zivilisationsbruchs.....	274
	Posttraumatische Belastungsstörung	274
	2. Ausmaß der Traumatisierung. Berliner Ergebnisse	278
	Der kollektive Charakter der Traumatisierung	279

	Trauma und bosnische Kultur	280
	3. Überlebende.....	285
	4. Gruppen	297
	5. Berliner Flüchtlingspolitik zwischen 1995 und 1998.	
	Freiwillige Rückkehr oder „zweite Vertreibung“?	304
	Fazit: Zum Ausmaß der Traumatisierung.....	310
E	Verwundeter Frieden. Dayton, Den Haag, Benevolencija Sarajevo	311
	Dayton-Friedensvertrag.....	311
	Aspekte der Umsetzung von Dayton	317
	Gefährdung der Föderation durch extreme Kroaten	322
	Fazit nach dreieinhalb Jahren Dayton	329
F	Fazit.....	333
	Zwischen Gleichgültigkeit und Intervention.....	333
G	Kosovo 1999 Déjavus	337
	Rückfragen an Bonner und westliche Politik	355
	Westlicher Krieg ohne humanitären Erfolg	358
H	Anhang.....	362
	(1) Chronologie der Ereignisse.....	362
	(2) Abkürzungen	369
	(3) Akteure und Personen:	370
	(4) Ausgewählte Bibliographie	371